

514893-2026 - Konkurss

Vācija – Dažādas mēbeles un iekārtas – dynamisches Beschaffungssystem - diverses Mobiliar
OJ S 141/2026 24/07/2026
Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms
Piegādes

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Universitätsmedizin Greifswald KöR

E-pasts: vergabestelle@med.uni-greifswald.de

Pircēja juridiskais statuss: Publisko tiesību subjekts, ko kontrolē reģionālās pārvaldes iestāde
Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Veselība

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: dynamisches Beschaffungssystem - diverses Mobiliar

Apraksts: Einrichtung eines Dynamischen Beschaffungssystems (DBS) gemäß § 22 VgV für die Beschaffung von diversem Mobiliar. Die Vergabe der Einzelaufträge erfolgt im Rahmen von Miniwettbewerben innerhalb des Dynamischen Beschaffungssystems.

Procedūras identifikators: 8d399cdf-6e05-4f65-bdbb-bedf0a20aa0b

Iekšējais identifikators: #003-2631

Procedūras veids: Slēgta

Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Piegādes

Galvenā klasifikācija (cpv): 39150000 Dažādas mēbeles un iekārtas

Papildu klasifikācija (cpv): 39151000 Dažādas mēbeles

2.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Greifswald

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Valsts: Vācija

2.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Wolgast

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Valsts: Vācija

2.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Karlsburg

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YH5YT8KT5WNX# Zusätzlich zu den Preisangaben im Vergabemanagementsystem sind den abzugebenden Unterlagen alle Datenblätter der im Umfang des Angebots enthaltenen Artikel und Leistungen beizufügen.

Bitte beachten Sie die beigefügte Anlage "Fragebogen zur Eignungsprüfung im Teilnahmewettbewerb.xlsx". Alle geforderten Informationen müssen vollständig im Dokument angegeben werden. Bitte beachten Sie, dass alle aktuellen und zukünftigen Standorte der Universitätsmedizin Greifswald als mögliche Erfüllungsorte gelten. Im Falle der Erweiterung um zusätzliche Standorte erstreckt sich der Leistungsort automatisch auf diese. Dies gilt auch für laufende dynamische Beschaffungssysteme; der Geltungsbereich der Erfüllungsorte umfasst stets sämtliche Standorte der Körperschaft. - Die Kommunikation erfolgt ausschließlich in deutscher Sprache. - Alle im Rahmen des DBS eingereichten Unterlagen müssen vollständig und fristgerecht vorliegen. - Zugelassene Teilnehmer werden zu den jeweiligen Einzelvergaben innerhalb des DBS aufgefordert. - Die Teilnahme am DBS ist kostenfrei. - Änderungen der Unternehmensdaten sind dem Auftraggeber unverzüglich mitzuteilen. Bei Rückfragen bitten wir Sie, die Vergabestelle vor Ablauf der Abgabefrist zu kontaktieren. Verwenden Sie hierfür ausschließlich die Kommunikationsfunktion des Vergabeportals.

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vgv -

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Valsts tiesību aktos noteikto pienākumu neizpilde, kas izraisa izslēgšanu: § 48 VgV: Beleg der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen (6) Werden Urkunden oder Bescheinigungen nach den Absätzen 4 und 5 von dem Herkunftsland oder dem Niederlassungsstaat des Bewerbers oder Bieters nicht ausgestellt oder werden darin nicht alle Ausschlussgründe nach § 123 Absatz 1 bis 4 sowie § 124 Absatz 1 Nummer 2 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen erwähnt, so können sie durch eine Versicherung an Eides statt ersetzt werden. In den Staaten, in denen es keine Versicherung an Eides statt gibt, darf die Versicherung an Eides statt durch eine förmliche Erklärung ersetzt werden, die ein Vertreter des betreffenden Unternehmens vor einer zuständigen Gerichts- oder Verwaltungsbehörde, einem Notar oder einer dazu bevollmächtigten Berufs- oder Handelsorganisation des Herkunftslands oder des Niederlassungsstaats des Bewerbers oder Bieters abgibt.

Dalība noziedzīgā organizācijā: Ein Ausschlussgrund aufgrund der Bildung einer kriminellen Vereinigung ist in § 123 Abs. 1 Nr. 3 GWB geregelt. Dieser Paragraph besagt, dass ein Bewerber oder Bieter von einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden muss, wenn er an einer kriminellen Vereinigung beteiligt ist oder eine solche gegründet hat.

Teroristu nodarījumi vai nodarījumi, kas saistīti ar teroristu darbībām: § 123 GWB (1)

Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach: 1. § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland).

Nelikumīgi iegūtu līdzekļu legalizēšana vai teroristu finansēšana: Nach § 123 Abs. (1) Nr. 2. GWB muss ein Unternehmen von einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn es Geldwäsche betreibt oder Terrorismusfinanzierung unterstützt. Dieser Ausschlussgrund gilt

auch dann, wenn das Unternehmen strafrechtlich verurteilt wurde oder gegen die entsprechenden Bestimmungen verstößt, die sich auf Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung beziehen.

Krāpšana: Der Ausschlussgrund bei Betrug oder Subventionsbetrug ist in § 123 Abs. 1 Nr. 6 GWB geregelt. Laut dieser Vorschrift muss ein Unternehmen von einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn es wegen Betrugs oder Subventionsbetrugs rechtskräftig verurteilt wurde. Dies umfasst insbesondere: Betrug, der im Zusammenhang mit der Vergabe oder Durchführung öffentlicher Aufträge oder bei der Verwendung öffentlicher Mittel begangen wurde. Subventionsbetrug, bei dem das Unternehmen unrichtige Angaben macht, um unrechtmäßig öffentliche Gelder oder Subventionen zu erhalten.

Korupcija: § 123 GWB Zwingende Ausschlussgründe, (1) Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach: 6. § 299 des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen)

Bērnu darbs un citi cilvēku tirdzniecības veidi: Der Ausschlussgrund aufgrund von Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung ist in § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB geregelt. Nach dieser Vorschrift muss ein Unternehmen von einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn es in Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung verwickelt ist oder dies gefördert hat. Das umfasst insbesondere auch Fälle, in denen das Unternehmen rechtskräftig verurteilt wurde.

Nodokļu maksāšanas pienākuma pārkāpums: § 123 GWB Zwingende Ausschlussgründe (4) Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren aus, wenn 1. das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde.

Sociālā nodrošinājuma iemaksu maksāšanas pienākuma pārkāpums: § 123 GWB Zwingende Ausschlussgründe (4) Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren aus, wenn das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nicht nachgekommen ist und dies durch eine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung festgestellt wurde.

Pienākumu neizpilde vides tiesību jomā: § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn 1. das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat.

Pienākumu neizpilde sociālo tiesību jomā: § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn 1. das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat.

Pienākumu neizpilde darba tiesību jomā: Ein Ausschlussgrund aufgrund von Verstößen gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen, wie sie in § 21 des Gesetzes zur Bekämpfung der

Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung (SchwarzArbG), § 21 des Arbeitnehmerentsendegesetzes (AEntG), § 19 des Mindestlohngesetzes (MiLoG), § 98c des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) sowie § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) geregelt sind, kann ebenfalls ein Ausschlussgrund in einem Vergabeverfahren darstellen. Dies gilt insbesondere, wenn ein Unternehmen wiederholt gegen diese arbeitsrechtlichen Verpflichtungen verstößt. Ein solcher Ausschluss dient dem Ziel, sicherzustellen, dass nur Unternehmen, die arbeitsrechtliche Standards einhalten und keine illegalen Praktiken betreiben, an öffentlichen Ausschreibungen teilnehmen.

Maksātnespēja: § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe 1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn 2. das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Aktīvi, kurus pārvalda likvidators: Ein Ausschlussgrund aufgrund von Insolvenz ist in § 124 Abs. 1 Nr. 2 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) geregelt. Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Uzņēmējdarbību aptur: § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn 2. das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Līdzīga situācija kā bankrots saskaņā ar valsts tiesību aktiem: Ein Ausschlussgrund aufgrund von Insolvenz ist in § 124 Abs. 1 Nr. 2 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) geregelt. Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn das Unternehmen zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Smags pārkāpums saistībā ar profesionālo rīcību: § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn 3. das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird; § 123 Absatz 3 ist entsprechend anzuwenden.

Nolīgumi ar citiem ekonomikas dalībniekiem, kuru mērķis ir izkropļot konkurenci: Ein Ausschlussgrund aufgrund wettbewerbsbeschränkender Vereinbarungen ist in § 124 Abs. 1 Nr. 4 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) geregelt. Demnach muss ein Bewerber oder Bieter von einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden, wenn er wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen getroffen hat, die den Wettbewerb erheblich beeinträchtigen. Solche Vereinbarungen können zum Beispiel Kartelle oder Absprachen zur Preisgestaltung oder zur Aufteilung von Märkten gehören, die die Transparenz und Fairness des Vergabeverfahrens gefährden. Die Regelung dient dem Schutz des Wettbewerbs und soll verhindern, dass Unternehmen durch unzulässige Absprachen den Markt manipulieren und dadurch den Wettbewerb und die Vergabe von Aufträgen verzerren.

Interesu konflikts saistībā ar tās dalību iepirkuma procedūrā: § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn 5. ein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte und der durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen nicht wirksam beseitigt werden kann.

Tieša vai netieša iesaistīšanās šīs iepirkuma procedūras sagatavošanā: § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn 6. eine Wettbewerbsverzerrung daraus resultiert, dass das Unternehmen bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war, und diese Wettbewerbsverzerrung nicht durch andere, weniger einschneidende Maßnahmen beseitigt werden kann.

Pirmstermiņa izbeigšana, zaudējumu atlīdzināšana vai citas līdzīgas sankcijas: § 124 GWB Fakultative Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber können unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausschließen, wenn 7. das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat.

Nepatiesas informācijas sniegšana, informācijas noklusēšana, nespēja sniegt pieprasītos dokumentus vai iegūta konfidenciāla informācija šajā procedūrā: § 123 GWB Zwingende Ausschlussgründe (1) Öffentliche Auftraggeber schließen ein Unternehmen zu jedem Zeitpunkt des Vergabeverfahrens von der Teilnahme aus, wenn sie Kenntnis davon haben, dass eine Person, deren Verhalten nach Absatz 3 dem Unternehmen zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach: 7. § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern).

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0001

Nosaukums: dynamisches Beschaffungssystem - diverses Mobiliar

Apraksts: Das Dynamische Beschaffungssystem dient der Beschaffung von diversem Mobiliar. Das geschätzte Auftragsvolumen beträgt über die gesamte Laufzeit des DBS ca. 2.000.000 EUR (netto). Die Vergabe der Einzelaufträge erfolgt im Rahmen von Miniwettbewerben.

Iekšējais identifikators: #003-2631

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Piegādes

Galvenā klasifikācija (cpv): 39150000 Dažādas mēbeles un iekārtas

Papildu klasifikācija (cpv): 39151000 Dažādas mēbeles

5.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Greifswald

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Valsts: Vācija

5.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Wolgast

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Valsts: Vācija

5.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Karlsburg

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Sākuma datums: 23/07/2026

Ilguma beigu datums: 22/07/2031

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Netiek prasīts iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: nē

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): jā

Papildu informācija: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Bitte beachten Sie, dass alle aktuellen und zukünftigen Standorte der Universitätsmedizin Greifswald als mögliche Erfüllungsorte gelten. Im Falle der Erweiterung um zusätzliche Standorte erstreckt sich der Leistungsort automatisch auf diese. Dies gilt auch für laufende dynamische Beschaffungssysteme; der Geltungsbereich der Erfüllungsorte umfasst stets sämtliche Standorte der Körperschaft.

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Reģistrācija attiecīgā profesionālā reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (VgV) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung § 44 VgV: - Eintragung in die Berufsgenossenschaft (Nennung Bezeichnung und Mitgliedsnummer) oder Eintragung in das Handelsregister (Nennung Nummer und Amtsgericht) oder Eintragung in die Handwerksrolle oder Eintragung in einem sonstigen Berufsregister -Eigenerklärung Präqualifizierung (falls vorhanden) -Eigenerklärung Beachtung ILO Kernarbeitsnormen

Kritērijs: Pasākumi kvalitātes nodrošināšanai

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung Qualitätsmanagement (VgV) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Technische und berufliche Leistungsfähigkeit § 46 VgV:
Eigenerklärung Qualitätsmanagement

Kritērijs: Apakšuzņēmējdarbības proporcija

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung Unteraufträge (VgV) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Technische und berufliche Leistungsfähigkeit § 46 VgV: - Eigenerklärung Unteraufträge - Eigenerklärung Eignungsleihe - Eigenerklärung Bietergemeinschaften - Eigenerklärung verbundene Unternehmen

Kritērijs: Kopējais gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung zum Umsatz (VgV) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit § 45 VgV: - Eigenerklärung zum Umsatz: Gesamtumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre sowie zusätzlich den Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre in dem Tätigkeitsbereich des konkreten Auftrags, der Gegenstand dieser Vergabe ist

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana

Atlases kritērija apraksts: Eigenerklärung zur Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung (VgV) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit § 45 VgV: -Eigenerklärung zur Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung mit den Deckungssummen von 5,0 Mio. EUR für Sach- und Personenschäden, sowie eine Deckungssumme von 100.000 EUR für Vermögensschäden je Versicherungsjahr und je Schadensfall bei doppelter Maximierung. Für den Fall, dass der Bieter/Bewerber nicht über eine Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung mit den geforderten Mindestdeckungssummen verfügt, verpflichtet er sich, im Auftragsfall eine Betriebs-/ Berufshaftpflichtversicherung mit den zuvor geforderten Deckungssummen für Personen- und Sachschäden sowie für Vermögensschäden je Versicherungsjahr und je Schadensfall bei jeweils doppelter Maximierung abzuschließen bzw. die Deckungssummen der bestehenden Versicherung entsprechend zu erhöhen.

Kritērijs: Vidējais gada darbspēks

Atlases kritērija apraksts: Personalstärke Belegschaft (VgV) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): -Technische und berufliche Leistungsfähigkeit § 46 VgV: - Personalstärke: durchschnittliche jährliche Anzahl an Beschäftigten insgesamt der letzten 3 Geschäftsjahre umgerechnet auf Vollzeitkräfte; Anzahl der Mitarbeiter in für den Ausschreibungsgegenstand relevanten Geschäftsfeldern in den letzten 3 Geschäftsjahren umgerechnet auf Vollzeitkräfte - Eigenerklärung KMU

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām piegādēm

Atlases kritērija apraksts: Referenzen Lieferleistung (VgV) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Technische und berufliche Leistungsfähigkeit § 46 VgV: - 3 Referenzen über vergleichbare Leistungen

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām piegādēm

Atlases kritērija apraksts: Referenzen - Der Bewerber hat zum Nachweis seiner fachlichen Eignung mindestens drei Referenzen über vergleichbare Liefer- und/oder Einrichtungsleistungen aus den letzten fünf Jahren vorzulegen. Die Referenzen müssen Erfahrungen in der Lieferung, Einrichtung und gegebenenfalls Montage von Büro-, Objekt-, Medizin- und/oder Labormöbeln sowie vergleichbaren funktionalen Einrichtungssystemen

erkennen lassen. Als vergleichbare Leistungen gelten insbesondere: - Büro- und Verwaltungsbereichsmöblierung, - Ausstattung von Hochschulen und Forschungseinrichtungen, - Krankenhäuser und Universitätskliniken, - Stations- und Pflegebereichsmöblierung, - Arzt- und Untersuchungsräume, - Funktionsräume, - Laboreinrichtungen und Labormöbelsysteme, - Reinraumbereiche (sofern einschlägig), - Apotheken- und Medikamentenbereiche (sofern einschlägig), - sonstige technisch, funktional oder hygienisch anspruchsvolle Einrichtungslösungen. Der Nachweis der geforderten Referenzen ist durch eine Eigenerklärung des Bewerbers zu erbringen.

Kritērijs: Atbilstošas izglītības un profesionālās kvalifikācijas

Atlases kritērija apraksts: Fachliche Leistungsfähigkeit im Bereich Planung und Einrichtung - Der Bewerber hat darzustellen, dass er über die erforderliche Kompetenz und Erfahrung zur Beratung, Planung, Lieferung, Koordination und Umsetzung von Büro-, Objekt-, Medizin- und /oder Labormöbeln sowie vergleichbaren Einrichtungssystemen verfügt. Das umfasst insbesondere: - Beratung bei Raum- und Arbeitsplatzlösungen, - Unterstützung bei Einrichtungskonzepten und technischen Planungen, - Durchführung bzw. Organisation von Aufmaßen vor Ort, - Koordination von Liefer-, Montage- und Einrichtungsleistungen Sofern erforderlich, stehen dem Bewerber geeignete Ansprechpartner*innen für Beratung, Planung und technische Abstimmung zur Verfügung. Nachweis: Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung des Bewerbers.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Hygiene- und Materialanforderungen - Der Bewerber muss über Erfahrungen mit der Lieferung von Möbeln und Einrichtungssystemen für hygienisch sensible Bereiche verfügen und in der Lage sein, die besonderen Anforderungen an Materialien, Oberflächen und Reinigungseigenschaften zu berücksichtigen. Dies umfasst insbesondere: - Erfahrung mit geeigneten Materialien und Oberflächen für medizinische, pflegerische, wissenschaftliche oder vergleichbare Bereiche, -Kenntnisse hinsichtlich der Reinigungs- und Desinfektionsbeständigkeit eingesetzter Materialien, -Berücksichtigung geeigneter Oberflächen-, Fugen- und Kanten Sofern erforderlich, kann der Bewerber geeignete Informationen zu Materialien, Oberflächen und Pflegeeigenschaften der angebotenen Produkte bereitstellen. Nachweis: Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung des Bewerbers.

Kritērijs: Pasākumi kvalitātes nodrošināšanai

Atlases kritērija apraksts: Technische Anforderungen und Produktsicherheit - Der Bewerber muss gewährleisten, dass die von ihm angebotenen und gelieferten Möbel und Einrichtungssysteme die einschlägigen gesetzlichen Anforderungen, Normen und technischen Standards erfüllen, soweit diese für die jeweilige Produktgruppe relevant sind. Dies umfasst insbesondere: -Berücksichtigung von Anforderungen an Arbeitsplatzergonomie und Produktsicherheit, -Einhaltung einschlägiger Anforderungen für medizinische Einrichtungen, soweit zutreffend, -Berücksichtigung von Anforderungen an Laborarbeitsplätze und spezielle Einsatzbereiche, soweit zutreffend, -Sicherstellung erforderlicher Kennzeichnungen und Nachweise (z. B. CE-Kennzeichnung, sofern einschlägig), -Berücksichtigung technischer Anforderungen bei Möbeln mit integrierten elektrischen oder sonstigen technischen Komponenten. Bei Bedarf stellt der Bewerber geeignete technische Informationen, Produktnachweise oder Herstellerunterlagen zur Verfügung. Nachweis: Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung des Bewerbers.

Kritērijs: Instrumenti, rūpnīcas vai tehniskā aprīkojuma

Atlases kritērija apraksts: Lieferfähigkeit und Produktverfügbarkeit - Der Bewerber muss gewährleisten, dass die von ihm angebotenen Möbel und Einrichtungssysteme über einen angemessenen Zeitraum verfügbar sind und eine bedarfsgerechte Nachbeschaffung sowie Ersatzteilversorgung ermöglicht wird. Dies umfasst insbesondere: Sicherstellung der Lieferfähigkeit bei wiederkehrenden Abrufen, Möglichkeit zur Nachbeschaffung und Erweiterung bestehender Einrichtungssysteme, Verfügbarkeit von Ersatzteilen und Austauschkomponenten, Information über Produktänderungen oder Auslaufmodelle, soweit diese die Nutzung oder Nachbeschaffung betreffen. Sofern erforderlich, unterstützt der Bewerber den Auftraggeber bei der Auswahl geeigneter Nachfolge- oder Alternativprodukte.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām piegādēm

Atlases kritērija apraksts: Brandschutzanforderungen - Der Bewerber muss gewährleisten, dass die von ihm angebotenen und gelieferten Möbel und Einrichtungssysteme die einschlägigen gesetzlichen und brandschutztechnischen Anforderungen erfüllen. Die vom Auftraggeber vorgegebenen brandschutztechnischen Anforderungen sind bei der Leistungserbringung zu berücksichtigen. Der Bieter bestätigt, dass alle Brandschutzanforderungen erfüllen werden.

Kritērijs: Vides pārvaldības pasākumi

Atlases kritērija apraksts: Nachhaltigkeit - Der Bewerber muss die Grundsätze einer nachhaltigen Beschaffung berücksichtigen und auf eine möglichst langfristige Nutzbarkeit der angebotenen Möbel und Einrichtungssysteme hinwirken. Dies umfasst insbesondere: - langlebige und robuste Materialien, - Reparatur- und Wartungsmöglichkeiten, - Verfügbarkeit von Ersatzteilen und Austauschkomponenten, - modulare bzw. erweiterbare Einrichtungssysteme, - Möglichkeiten zur Nach- bzw. Umnutzung bestehender Systeme, - Berücksichtigung recyclingfähiger Materialien. Nachweis: Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung des Bewerbers mit kurzer Darstellung der vorgesehenen Nachhaltigkeitsmaßnahmen.

Kritērijs: Pasākumi kvalitātes nodrošināšanai

Atlases kritērija apraksts: Zertifikate, Prüfungen und Nachweise - Der Bewerber verfügt, soweit vorhanden und für die jeweilige Produktgruppe einschlägig, über geeignete Zertifikate, Prüfungen oder sonstige Nachweise zur Qualität, Umweltverträglichkeit, Nachhaltigkeit, Produktsicherheit und Ergonomie der angebotenen Möbel und Einrichtungssysteme. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung des Bewerbers.

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām piegādēm

Atlases kritērija apraksts: Anforderungen an Labormöbel - Sofern Labormöbel bzw. Laborarbeitsplätze Bestandteil eines Abrufs sind, muss der Bewerber gewährleisten, dass die angebotenen Produkte die einschlägigen technischen Anforderungen und Normen für Laborbereiche erfüllen. Dies umfasst insbesondere, soweit für die jeweilige Produktgruppe relevant: -Anforderungen an Laborarbeitsplätze gemäß DIN EN 13150, -Anforderungen an Labormöbel und Lagereinrichtungen gemäß DIN EN 14727, -Anforderungen an gewerbliche Aufbewahrungsmöbel gemäß DIN EN 16121 und DIN EN 16122, - weitere einschlägige technische Anforderungen für den jeweiligen Einsatzbereich. Der Bewerber stellt bei Bedarf geeignete technische Unterlagen, Produktinformationen und Nachweise zur Verfügung. Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung des Bewerbers.

Kritērijs: Pasākumi kvalitātes nodrošināšanai

Atlases kritērija apraksts: Eignung für medizinische Bereiche - Der Bewerber muss gewährleisten, dass er über die erforderliche Erfahrung und Fachkunde für die Lieferung von Möbeln und Einrichtungssystemen für medizinische Einrichtungen verfügt und die besonderen Anforderungen dieser Einsatzbereiche berücksichtigen kann. Dies umfasst insbesondere: Erfahrung mit der Ausstattung medizinischer Bereiche, insbesondere Stations-, Untersuchungs- und Behandlungsräume, Funktionsräume sowie Arzt- und Pflegebereiche, Verständnis für die besonderen funktionalen Anforderungen in medizinischen Einrichtungen
Nachweis: Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung des Bewerbers.

Kritērijs: Pasākumi kvalitātes nodrošināšanai

Atlases kritērija apraksts: Montage- und Logistikleistungen - Der Bewerber muss gewährleisten, dass die erforderlichen Liefer-, Logistik- und Montageleistungen entsprechend den Anforderungen des Auftraggebers erbracht werden können. Dies umfasst insbesondere: - Anlieferung und Transport der Möbel und Einrichtungssysteme, -Vertragen und Aufstellung am vorgesehenen Einsatzort, -fachgerechte Montage und Installation, soweit erforderlich, - Entsorgung von Verpackungsmaterialien, -Durchführung von Arbeiten im laufenden Betrieb unter Berücksichtigung der besonderen Anforderungen einer medizinischen Einrichtung.

Kritērijs: Pasākumi kvalitātes nodrošināšanai

Atlases kritērija apraksts: Service- und Reklamationsmanagement - Der Bewerber muss gewährleisten, dass für Serviceanfragen, Reklamationen und Mängelmeldungen eine geeignete Betreuung und Bearbeitung sichergestellt ist. Dies umfasst insbesondere: - strukturierte Bearbeitung von Reklamationen und Mängelmeldungen, -Koordination von Nachlieferungen und Ersatzteilen, -Unterstützung bei technischen Rückfragen,

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 5

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Termiņš papildu informācijas pieprasīšanai: 13/06/2031 23:59:59 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YH5YT8KT5WNX/documents>

Ad hoc saziņas kanāls:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YH5YT8KT5WNX>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Procedūras noteikumi:

Paredzamais datums, kad tiks nosūtīts uzaicinājums iesniegt piedāvājumus: 01/07/2031

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YH5YT8KT5WNX>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 27/06/2031 11:00:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem dažus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: § 56 VgV 1) Die Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote sind auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit, Angebote zudem auf rechnerische Richtigkeit zu prüfen. (2) Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. (4) Die Unterlagen sind vom Bewerber oder Bieter nach Aufforderung durch den öffentlichen Auftraggeber innerhalb einer von diesem festzulegenden angemessenen, nach dem Kalender bestimmten Frist vorzulegen. (5) Die Entscheidung zur und das Ergebnis der Nachforderung sind zu dokumentieren.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot ** Mittels Eigenerklärung: - Bietereigenerklärung - Eigenerklärung Russlandsanktionen - Eigenerklärung über das Vorliegen von Ausschlussgründen: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung § 44 VgV: - Eigenerklärung über das Vorliegen von Ausschlussgründen - Herstellerangaben zur Aufbereitung: Herstellerangaben zur Aufbereitung als Voraussetzung für Anschaffung eines Medizinproduktes - Vereinbarung mit Lieferanten nach § 6 LkSG

Elektroniskie rēķini: Prasīts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

5.1.15. Paņēmieni

Pamat nolīgums:

Nav pamat nolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Geschäftsstelle der Vergabekammern beim Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Vergabeverstöße sind unverzüglich, spätestens innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnis, zu rügen (§ 160 Abs. 3 GWB). Mängel in Bekanntmachung oder Vergabeunterlagen bis Angebotsfrist. Nach Rügeablehnung kann binnen 15 Tagen ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer gestellt werden. Bei Vertragsunwirksamkeit: Antrag binnen 30 Tagen nach Mitteilung über Vertragsschluss, sonst binnen 6 Monaten. Fristversäumnis führt zum Rechtsverlust.

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Universitätsmedizin Greifswald KÖR

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: Universitätsmedizin Greifswald KÖR

8. Organizācijas

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: Universitätsmedizin Greifswald KöR

Reģistrācijas numurs: 13-X19111018-22

Pasta adrese: Fleischmannstraße 8

Pilsēta: Greifswald

Pasta indekss: 17489

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Vorpommern-Greifswald (DE80N)

Valsts: Vācija

E-pasts: vergabestelle@med.uni-greifswald.de

Tālrunis: +49 3834860

Fakss: +49 3834865202

Interneta adrese: <https://www.medizin.uni-greifswald.de>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus

8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: Geschäftsstelle der Vergabekammern beim Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Reģistrācijas numurs: VKMV-13-L50010000000-78

Pasta adrese: Johannes-Stelling-Str. 14

Pilsēta: Schwerin

Pasta indekss: 19053

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Valsts: Vācija

E-pasts: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

Tālrunis: +49 385588-15164

Fakss: +49 385588-485-5817

Interneta adrese: <http://www.regierung-mv.de>

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-0003

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53119

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 0969e04b-45ad-4661-838c-a9ce988b630f - 01

Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 23/07/2026 10:37:57 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks,
Centrāleiropas vasaras laiks

Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda

Paziņojuma publikācijas numurs: 514893-2026

OV S sērijas izdevuma numurs: 141/2026

Publicēšanas datums: 24/07/2026